

Eingang Büro Stadtrat	Vorlagen-Nr. Stadtrats-Sitzung	TOP Stadtratssitzung
04.08.2008	805-48/2008	11 öT

Stadtverwaltung Eisenach

☒ Beschlussvorlage
☐ Berichtsvorlage

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
III	65	652100

Betreff

Verwendung der Investitionspauschale für Schulen im Jahr 2008 und die überplanmäßige/außerplanmäßige Ausgaben in den Haushaltsstellen 21100 94006; 23000 94000 u. 22500 93500

vom Fachamt auszufüllen				vom Büro Stadtrat auszufüllen					
Beratungsfolge (Zutreffendes ankreuzen)		Sitzung		Sitzungstermin	TOP	Abstimmungsergebnis			Beschluss Nr.
		öff.	nichtöff.			ja	nein	Enthalt.	
☐	Beigeordnetensitzung								
☐	Ortschaftsrat	☐	☐						
☐	Rechnungsprüfungsausschuss	☐	☐						
☐	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Kultur und Tourismus	☐	☐						
☐	Ausschuss für Familie, Jugend, Soziales und Gesundheitswesen	☐	☐						
☒	Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	☒	☐	19.08.2008	4öT	9	0	0	
☐	Jugendhilfeausschuss	☐	☐						
☐	Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	☐	☐						
☒	Haupt- und Finanzausschuss	☒	☐	27.08.2008	9 öT	7	0	0	
☒	Stadtrat	☒	☐	29.08.2008	11öT	30	0	1	0679/08

Finanzielle Auswirkungen

☐ keine haushaltsmäßige Berührung ☒ Einnahmen Haushaltsstelle: 20010 36100
☐ weitere Ausgaben HH-Stelle: ☒ Ausgaben Haushaltsstelle: s.h. Beschlussvorschlag

HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgaberest -EUR-	insgesamt -EUR-
HH/JR	390.000,00	0,00	390.000,00
<u>Inanspruchnahme</u>			
./. verausgabt	0,00	0,00	0,00
./. vorgemerkt	0,00	0,00	0,00
= verfügbar	390.000,00	0,00	390.000,00

Frühere Beschlüsse

Beschluss-Nr.: Beschluss-Nr.: Beschluss-Nr.: Beschluss-Nr.:

I. Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Bildung, Schule und Sport empfiehlt,
Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt,

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

Die Investitionspauschale für Schulen für das Jahr 2008 in Höhe von 395.870,02 € für die in der Tabelle aufgeführten Maßnahmen zu verwenden sowie die dazu erforderlichen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben.

HH-Stelle / Einrichtung	Maßnahme	Ausgaben lt. Haushalt in €	Überplanmäßige Ausgabe in €	Außerplanmäßige Ausgabe in €
21100.94004 Jacobschule	Tilgung lt. Vertrag	81.130,00		
21100.94006 Hörselschule	Wärmedämmung/ 2ter Rettungsweg		251.740,02	
22500.93500 Goetheschule	Möblierung Werkraum			5.000,00
22500.93500 Goetheschule	Tribüne und Bestuhlung Aula			13.000,00
23000.94000 Abbe-Gymn. Haus I	Baumaßnahme Biologie- fachkabinett		25.000,00	
24000.94001 BS Palmental	Wirtschaftlich- keitsberechnung zur Vorbereitung des Neubaus	20.000,00		
		101.130,00	276.740,02	18.000,00

Die Deckung der Mehrausgaben in Höhe von 288.870 € erfolgt über die Minderausgabe in der Haushaltsstelle 24000.94010 – Berufsschulzentrum in gleicher Höhe sowie der Mehreinnahme in der Haushaltsstelle 20010.36100 – Schulverwaltung, Investitionspauschale in Höhe von 5.870,02 €.

II. Begründung

Die Planung der Investitionspauschale für Schulen wurde einnahmeseitig in der Haushaltsstelle 20010.36100 i.H.v. 390.000,00 € sowie ausgabeseitig in der Haushaltsstelle 21100.94004 i.H.v. 81.130 € sowie der Haushaltsstelle 24000.94010 über 308.870,00 € veranschlagt.

Mit dem Bescheid des Thüringer Ministeriums für Bau und Verkehr vom 21.04.2008 wird der Stadt Eisenach für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie für die Sanierung von Schulen, Schullandheimen und Schulsporthallen sowie für die Erstausrüstung neu geschaffener Unterrichtsräume eine Zuweisung in Höhe von 395.870,02 € als Investitionspauschale bewilligt. Somit ergibt sich eine Mehreinnahme i.H.v. 5.870,02 €.

Bezug nehmend der bewilligten Zuweisung erfolgte hinsichtlich der Verwendung der finanziellen Mittel zwischen dem Jugend- und Schulverwaltungsamt und dem Amt für Stadtentwicklung eine Abstimmung, unter den Gesichtspunkten der Prioritätenlisten sowie nach Aspekten der Energieeinsparung und Verbesserung der Lernbedingungen, statt.
Im Ergebnis der Beratung werden seitens der Verwaltung folgende Maßnahmen zur Finanzierung aus der Investitionspauschale 2008 vorgeschlagen.

- **Jacobschule**

Entsprechend des bestehenden Vertrages ist eine „Tilgung“ in Höhe von 81.130,00 € pro Jahr zu leisten. Die finanziellen Mittel wurden entsprechend des Vertrages im Haushaltsplan 2008 eingestellt.

- **Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Goetheschule)**

- Zur Verbesserung der Lernbedingungen im Lehrfach Werken ist geplant den Werkraum neu zu möblieren. Die Anschaffungskosten belaufen sich auf 5.000,00 €.
- Vor zwei Jahren wurde die Aula hochwertig saniert. Um die Aula noch attraktiver, auch für andere Schulen und außerschulische Veranstaltungen, auszustatten ist vorgesehen eine transportable Bühne im Wert von 3.000,00 € einzubauen sowie für 10.000,00 € die Bestuhlung zu erneuern.

- **Hörselschule**

Im Ergebnis des vorgelegten Energieberichts im Stadtrat kann festgestellt werden, dass an dieser Schule durch geeignete Wärmedämmmaßnahmen, der Wärmeenergieverbrauch reduziert werden kann. Dies führt zur Einsparung von CO² sowie zur Senkung der Heizkosten und somit zur Einsparung von Betriebskosten. Vorgeschlagen wird deshalb die noch nicht mit Wärmedämmung versehenen Fassaden (2/3) nachzurüsten.

Erforderlich hierbei sind jedoch auch die Auflagen aus der durchgeführten Gefahrenverhütungsschau hinsichtlich des geforderten zweiten baulichen Rettungsweges zu erfüllen. Im Ergebnis eines Vororttermines ist die Herstellung des zweiten baulichen Rettungsweges für aller Unterrichtsräume an der Hörselschule unverzichtbar.

Die Investitionen für die Maßnahmen Wärmedämmung belaufen sich auf **81.740,02 €** und zur Schaffung des zweiten baulichen Rettungsweges auf **170.000,00 €**.

- **E. -Abbe- Gymnasium**

Zur Verbesserung der Lernbedingungen wird ein neues modernes Biologiefachkabinett eingerichtet. Hierzu sind zur Schaffung der baulichen Voraussetzung Baumaßnahmen in Höhe von 25.000,00 € zu realisieren.

- **Staatliches Berufsschulzentrum „Ludwig Erhard“ Palmental**

Voraussetzung zur Vorbereitung des Vorhabens „Neubau des Berufsschulzentrums“ ist eine fundierten Wirtschaftlichkeitsberechnung. Die Kosten hierfür betragen 20.000,00 €.

Entsprechend der Begründung bitten wir dem Vorschlag zur Aufteilung der finanziellen Mittel i.H. von 395.870,02 € aus der Investitionspauschale für Schulen sowie den überplanmäßigen Ausgaben zuzustimmen.

Matthias Dohr
Oberbürgermeister

Gisela Rexrodt
Dezernentin für Bau, Umwelt u. Verkehr

